

Long/Post COVID: ausgewählte Wirkstoffe im Off-Label-Use verordnungsfähig

Von Medizinische Beratung

22. Juni 2026, 12:58

- Arzneimittel

Stand: 16.06.2026

Seit dem 11. Juni 2026 können die Wirkstoffe Agomelatin, Ivabradin, Metformin und Vortioxetin im Off-Label-Use eingesetzt werden, um Symptome zu behandeln, die im Zusammenhang mit einer SARS-CoV-2-Infektion stehen und 4 Wochen nach der akuten Infektion weiter bestehen oder neu auftreten.

Agomelatin kann darüber hinaus zum Einsatz kommen, wenn das Fatigue-Syndrom einer postinfektiösen myalgischen Encephalomyelitis anderer Genese behandelt werden soll.

Ziel ist es, die Lebensqualität der Patienten zu verbessern oder, wie bei Metformin, Long- und Post-Symptome zu vermeiden. (2)

Für jeden Wirkstoff ist zu beachten,

- welche pharmazeutischen Unternehmer dem Off-Label-Use zugestimmt haben (Haftung). Arzneimittel von pharmazeutischen Unternehmern, die keine entsprechende Erklärung abgegeben haben, sind für gesetzlich Versicherte nicht verordnungsfähig. (1)
- dass die Dosierung für die Off-Label-Indikationen von der üblichen Zulassung abweichen kann. Entsprechende Dosierungs-Empfehlungen zum Off-Label-Use sind der Arzneimittel-Richtlinie, Anlage 2, zu entnehmen. (1)

Die nachfolgende Tabelle gibt einen kurzen Überblick. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben zu den pharmazeutischen Herstellern, die dem Off-Label-Use zugestimmt haben, auf den Stand von April 2026 beziehen und ändern können. (1)

Wirkstoff/Hersteller	Zulassung	Ermöglichter Off-Label-Use
Agomelatin	schwere Depression bei Erwachsenen (episodische Major Depression)	Therapie des Fatigue bei • postinfektiöser myalgischer Encephalomyelitis oder • Long/Post-COVID Eine Überwachung der Leberfunktion ist notwendig. Die Patienten sollen über mindestens 12 Wochen behandelt werden. Danach erfolgt eine Evaluierung über die Fortsetzung der Therapie.
# AbZ-Pharma # betapharm Arzneimittel # CC Pharma # PUREN Pharmav # ratiopharm # Servier Deutschland # TAD Pharma		
Ivabradin	chronische stabile Angina pectoris	Therapie des postinfektiösen, Posturalen orthostatischen Tachykardie-Syndroms (PoTS) bei

chronische
Herzinsuffizienz

- Long/Post-COVID

Nur, wenn eine Therapie mit
Betablockern nicht toleriert wird oder
ungeeignet ist.

1A Pharma
2care4
AbZ-Pharma
betapharm Arzneimittel
CC Pharma
PUREN Pharma
ratiopharm
TAD Pharma

Metformin

Diabetes mellitus Typ 2

Prophylaxe von Long/Post-COVID-
Symptomen nach SARS-CoV-2-
Infektion

Nur für Versicherte ab 16 Jahren mit
einem BMI > 25.
Die Therapie muss innerhalb von 3
Tagen nach Diagnosestellung erfolgen.
Die COVID-19-Symptome dürfen nur
seit weniger als 7 Tage vorhanden sein.

1A-Pharma
2care4
AbZ-Pharma
B2B Medical
BERLIN-CHEMIE
CC Pharma
EurimPharm Arzneimittel
Hexal
InfectoPharm
Merck Healthcare
Germany
PUREN Pharma
ratiopharm
Zentiva Pharma

Vortioxetin
(Brintellix®)

schwere Depression bei
Erwachsenen
(episodische Major
Depression)

Kognitive Beeinträchtigung und
/oder depressive Symptome bei

- Long/Post-COVID

Nach Abklingen der Symptome ist eine
Mindestbehandlungsdauer von weiteren
6 Monaten empfohlen.

Brintellix® ist in Deutschland
zugelassen, doch zurzeit nicht auf dem
Markt. Der Bezug aus dem
europäischen Ausland ist möglich,
insofern die Krankenkasse des/der
Versicherten einem Import zustimmt.

2care4
CC Pharma

Referenzen

(1) Arzneimittel-Richtlinie, Anlage VI (Off-Label-Use)

(2) Bramante CT, Buse JB, Liebovitz DM, Nicklas JM, Puskarich MA, Cohen K, Belani HK, Anderson BJ, Huling JD, Tignanelli CJ, Thompson JL, Pullen M, Wirtz EL, Siegel LK, Proper JL, Odde DJ, Klatt NR, Sherwood NE, Lindberg SM, Karger AB, Beckman KB, Erickson SM, Fenno SL, Hartman KM, Rose MR, Mehta T, Patel B, Griffiths G, Bhat NS, Murray TA, Boulware DR; COVID-OUT Study Team. Outpatient treatment of COVID-19 and incidence of post-COVID-19 condition over 10 months (COVID-OUT): a multicentre, randomised, quadruple-blind, parallel-group, phase 3 trial. *Lancet Infect Dis.* 2023 Oct;23(10):1119-1129. doi: 10.1016/S1473-3099(23)00299-2. Epub 2023 Jun 8. Erratum in: *Lancet Infect Dis.* 2023 Oct;23(10):e400. doi: 10.1016/S1473-3099(23)00562-5. PMID: 37302406; PMCID: PMC11259948.

Kontakt

Ansprechpartnerin zum Thema Verordnung: A. Kurzrock
Medizinische Beratung der KVMV, Tel.: 0385.7431 407, E-Mail: med-beratung@kvmv.de